

Wenn Ihr nicht gut sehen könnt geht zu Max J. Egge Augen-Spezialist.

DR. D. A. FINCH Zahnarzt

Dr. E. Arthur Watson Chirurgie

North Side Garage Maschinen-Arbeit

Dr. John H. Regan County Arzt

A. C. MAYER Deutscher Advokat

FRED W. ASHTON Advokat

H. C. Wengert, M. D. Auge, Ohr, Nase, Hals

E. E. FARNSWORTH, M. D. Innere Medizin

GEDDES & CO. Leichenbestatter

Dr. A. H. FARNSWORTH, Arzt und Wundarzt

The FOLKS AT HOME EXPECT YOU TO TELL 'EM ALL ABOUT GAYETY

Studenten im Krieg.

Sie kämpfen in großer Zahl für ihr Vaterland.

Man schreibt der „Frankfurter Zeitung“: In nicht hohem Grade die Studentenschaft des Reiches an dem Kampfe unseres Volkes beteiligt ist,

Von den vor Kriegsausbruch vorhandenen 54,000 männlichen deutschen Studenten sind zur Zeiteinschließlich der hingenommenen Abiturienten und juragelehrten Studenten

Kleinbahn-Dynst.

Das Wohlsein, Meisterschwanden-Mühlbühl kaum eröffnet, hat laut „Morgens Blatt“ schon sein Ereignis, über das viel gelacht wird.

Die Russen frieren.

„Frieren den guten Russen?“ — sagt die Berliner „Z. M.“ Diesen schönen Satz aus dem kleinen Plädé muß man mit einem lauten vernünftigen „Ja“ beantworten.

Epiene in Belgien.

Besonders die Eisenbahnpionage in voller Blüte.

Den Anfang der in Belgien betriebenen Espionage, die strengste Gegenmaßnahmen nötig macht, schilderte eine Veröffentlichung der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“, der wir folgen des entnehmen:

Witwenpensionen.

Witwen, denen Kriegswitwengeld gewährt worden ist, kann, wie gemeldet, im Falle ihrer Wiederverheiratung eine einmalige Abschindungssumme bis zur Höhe von fünf Sechstel des bisherigen Betrages der Kriegsvorsorge gemährt werden.

Friede oder ein weiteres Kriegsjahr?

Die Antwort der Centralmächte auf die Friedensnote des Papstes ist noch nicht veröffentlicht.

Sollten sich die Bedingungen, die die deutsche Regierung jetzt dem Vatikan übermittelt hat, nun mit der bekannten Reichstagsresolution, einem Frieden ohne Annexionen und Entschädigungen, decken, so fallen die Regierungen der Entente keinen Anstand nehmen, auf Grund dieser Erklärungen in die Friedenspräliminarien einzutreten.

Wenn was kam durch eine Fortsetzung des Krieges noch erreicht werden, wenn die eritreischenwertesten Ziele, die Befreiung der okkupierten Landesteile und bindende Garantien gegen künftige Kriege, die ja auch in dem deutschen Programm eingeschlossen sind, zugestanden worden sind?

Die Regierungen der Entente sollten vor allen Dingen in Betracht ziehen, daß die Befreiung der okkupierten Landesteile, speziell Nordfrankreichs und Belgiens, auf zwei Wegen erreicht werden kann.

Salbe Million in Frankreich leidet an der Schwindlucht.

Aus Washington: Das amerikanische Rothe Kreuz findet, daß eine halbe Million Menschen in Frankreich an Lungenschwindlucht leiden — als direkte Folge des Krieges.

General Crowders Vorschlag.

General Crowders Vorschlag, sofort mit der forperlichen Untersuchung aller Wehrpflichtigen zu beginnen, verdient Beachtung. Schließt Ungerechtigkeiten aus!

Senator La Follette vertheidigt das Versenken der „Lusitania“.

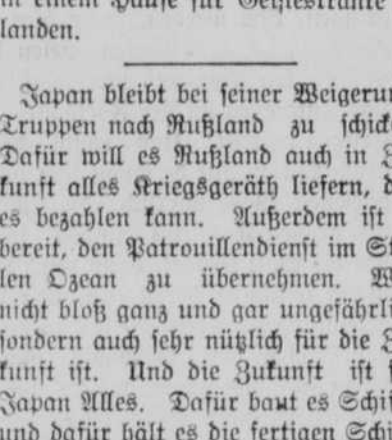
Aus St. Paul, Minn.: In einer hier gehaltenen Rede erklärte vor einigen Tagen Senator La Follette, daß er gegen den Krieg sei.

„Das beste Stück, welches je in dieser Stadt aufgeführt wurde, Katherine Grey und jedes Mitglied des Ensemble ein Künstler.“

„Wheeling, Va., Intelligencer. „The 13th Chair“, gespielt von einer sehr fähigen Gesellschaft, elektrifizierte das Publikum.“

Neueste Mustern in Herbstschuhe für Frauen

Sieht die guten Schuhe, welche wir jetzt offeriren zu \$5.00-\$6.00



Gut gemacht und schön angefertigt. Hohe Muster zum Schuiren.

DECATUR & BEEGLE

„Yellow Front Schuhlader“

Gertrud Atherton rath allen amerikanischen Frauen, die deutsche Männer geheiratet haben, sich von diesen scheiden zu lassen.

Der Prohibitionsstaat Maine hat das Frauenstimmrecht abgelehnt.

Die Regierung hat, wie Herr Hoover erklärt, nicht die Absicht, die Fleischpreise zu regeln.

Selten ist eine Kongreßvorlage so allgemein gutgehehen worden.

Von don sieht den Frieden kommen, lesen wir in einem Taishblatt.

Man muß in diesen schönen Tagen in Medien krümmen sich und zieren.

Thut man in unbedachten Worten ein wahres Wort ein? verlieren.

Ein wahres Wort ein? verlieren.

Ein wahres Wort ein? verlieren.

Ein wahres Wort ein? verlieren.

Ein wahres Wort ein? verlieren.

Ein wahres Wort ein? verlieren.

Ein wahres Wort ein? verlieren.

BARTENBACH THEATER DONNERSTAG, 11. Oct. THE 13TH CHAIR

Neueste Mustern in Herbstschuhe für Frauen

Scene in 'The 13th Chair', welches Stück am Donnerstag, den 11. Oktober im Bartenbach-Theater zur Aufführung kommt.